

VIII. Verkehr und Verkehrsstraßen.

127

1. Länge der Staatsstraßen am Schluß der Jahre 1908 bis 1912 (in km).

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahr	Königreich Sachsen	Straßen- und Wasser-Bauamtsbezirk								
		Annaberg	Auerbach ¹⁾	Bautzen	Chemnitz	Döbeln	Dresden I	Dresden II	Freiberg	Grimma
1908	3 594,824	301,864	.	275,553	257,021	276,710	113,985	140,397	183,756	272,312
1909	3 581,651	301,864	.	274,482	256,904	276,710	113,985	140,482	183,756	272,305
1910	3 577,378	297,201	120,182	274,482	256,262	276,484	113,985	140,482	183,756	271,445
1911	3 563,661	294,591	120,182	274,500	264,845	276,484	113,835	140,482	183,727	270,187
1912	3 560,658	294,591	119,122	274,500	263,369	276,484	113,835	258,506	116,345	270,187

Jahr	Straßen- und Wasser-Bauamtsbezirk								
	Leipzig	Meißen I	Meißen II	Pirna I	Pirna II	Plauen ¹⁾	Schwarzen- berg	Zittau	Zwickau
1908	234,673	59,492	163,511	109,156	173,113	341,003	199,886	212,738	279,654
1909	234,668	59,492	163,502	109,846	173,113	328,740	199,886	212,367	279,549
1910	234,824	59,492	163,752	107,966	172,368	210,673	202,707	212,400	278,917
1911	234,824	59,492	163,752	107,966	173,113	199,573	196,547	210,855	278,706
1912	234,824	59,492	163,752	107,966	122,343	199,573	196,547	210,855	278,367

¹⁾ Das Straßen- und Wasser-Bauamt Auerbach wurde am 1. Oktober 1910 errichtet. Ihm ist der von dem Straßen- und Wasser-Bauamt Plauen abgetrennte Verwaltungsbezirk der Amtshauptmannschaft Auerbach zugeteilt worden.

2. Eisenbahnen.

(„Statistische Berichte über den Betrieb der unter K. Sächs. Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privat-eisenbahnen“ für C, D, G, H und I; für A und B: Mitteilungen des Stat. Bur. der Königl. St.-E.)

A. Betriebslänge der Eisenbahnen von 1906 bis 1912.

Jahr	Am Schluß des vorgenannten Jahres betrug die Betriebslänge (in km)									
	Sächs. Staats-eisen- bahnen ¹⁾ (einschl. der vom Staate er- pachteten Strecken)		Privatbahnen unter Sächs. Staatsverwaltung ²⁾		Unter Sächs. Staatsverwaltung zusammen		Unter fremder Verwaltung ²⁾			Eisen- bahnen im König- reich zusammen
	über- haupt	davon außer- halb	über- haupt	davon außer- halb	über- haupt	davon außer- halb	über- haupt	davon		
								Königl. Preuß. Staats- bahnen	Kohlen- bahnen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1906	3 248,13	366,93	56,98	18,30	3 305,11	385,23	170,50	142,54	5,42	3 090,38
1907	3 248,83	366,90	64,58	24,61	3 313,41	391,51	175,56	147,60	5,42	3 097,46
1908	3 263,81	366,90	5,93	—	3 269,74	366,90	170,21	147,67	—	3 073,05
1909	3 315,53	366,90	10,29	—	3 325,82	366,90	177,12	154,58	—	3 136,04
1910	3 315,53	366,90	10,29	—	3 325,82	366,90	177,12	154,58	—	3 136,04
1911	3 351,33	366,90	10,53	—	3 361,86	366,90	177,12	154,58	—	3 172,08
1912	3 352,02	367,44	10,53	—	3 362,55	367,44	178,49	155,95	—	3 173,60

¹⁾ Die bis Ende 1907 als Betriebslänge nachgewiesene Länge der Staatskohlenbahnen bei Pötschappel, Lugau und Delitzsch i. Erg. von zusammen 10,41 km ist darin vom Jahre 1908 an nicht mehr enthalten. Diese Bahnen dienen nur dem nichtöffentlichen Verkehr und werden seit 1908 als Zweiggleise behandelt. ²⁾ Darunter sind von 1908 an lediglich die Längen der Bahnen für öffentlichen Verkehr enthalten. Die Längen der dem öffentlichen Verkehr nicht dienenden Kohlen-, Industrie- und sonstigen Bahnen mit Rangierbetrieb (1907 58,65 km in eigener und 8,07 km in fremder Verwaltung) sind daher vom genannten Zeitpunkte an in die Betriebslänge nicht wieder eingerechnet worden.

B. Erweiterungen des Staats-eisenbahnnetzes in den Jahren 1911 u. 1912.

Strecke	Art und Tag des Zuwachses der Strecke zum Staatsbahnnetz		Art und Länge der Strecke	
	Art	Tag	Art	Länge km
Markneukirchen-Erlbach	Eröffnung	1. Okt. 1911	Bollspurige Nebenbahn	2,19
Seelingstädt-Trebsen-Pauschwitz	"	1. " "		3,29
Thum-Meinersdorf	"	1. " "		12,56
Wertitz Gabelstelle-Gärtitz ¹⁾	"	27. Nov. "	Schmalspurige "	18,63
Hainsberg-Ripsdorf	Streckenver- längerung ²⁾	24. Apr. 1912		"

¹⁾ Teilstrecke der schmalspurigen Nebenbahn Wilksdruff-Gärtitz. ²⁾ Zugang infolge Verlegung der Bahn zwischen Specktritz und Dippoldiswalde.